

Bewertung unfertiger Leistungen – Was Banken sehen wollen

Emsland Audit GmbH · Dirk Meyer, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Einleitung

- In der Bau- und Projektbranche sind unfertige Leistungen ein zentraler Bilanzposten, sowohl in der Handelsbilanz als auch für die betriebswirtschaftliche Bewertung.
- Für Kreditinstitute stellt die Qualität dieser Bewertung eine wichtige Grundlage für die Einschätzung der Bonität dar.

Ziel dieses Whitepapers

- Dieses Whitepaper gibt Ihnen als Unternehmer, Geschäftsführer oder kaufmännischer Leiter einen Überblick darüber, worauf Banken achten, wenn es um unfertige Leistungen in der BWA, im Jahresabschluss oder in Planungsrechnungen geht und wie Sie durch saubere Dokumentation und Plausibilität Vertrauen schaffen können.

1. Grundlagen: Was sind unfertige Leistungen?

- Leistungen, die bereits begonnen wurden, aber noch nicht fertiggestellt oder abgerechnet sind.
- Aktiviert nach § 266 Abs. 2 B. II Nr. 2 HGB (für selbst erstellte Leistungen).
- Bewertet zu Herstellungskosten gem. § 255 Abs. 2 HGB (inkl. angemessener Gemeinkosten, aber ohne Gewinnaufschläge).
- Achtung: Banken sehen kritisch, wenn hohe unfertige Leistungen zu unerklärten Gewinnen oder positiven Ergebnissen in der BWA führen, obwohl das Liquiditätsbild dagegenspricht.

2. Bankensicht: Worauf kommt es an?

- Plausibilität der Werte: Stimmen der Fertigstellungsgrad, die dokumentierte Bauleistung und die abgerechneten Leistungen überein?
- Erkennbare Methodik: Wird der Fertigstellungsgrad sachgerecht ermittelt (z. B. nach Leistungsstand, Mengengerüsten, Aufmaß)?
- Vergleichbarkeit: Wie verhalten sich unfertige Leistungen im Vergleich zu Vorjahren, zur Unternehmensgröße und zur Auftragslage?
- Auswirkungen auf GuV / BWA: Ist das EBIT oder Jahresergebnis maßgeblich durch Bestandsveränderungen beeinflusst?

3. Best Practice: So überzeugen Sie Ihre Bank

- Transparente Kalkulationsunterlagen: Trennung von Einzel- und Gemeinkosten.
- Übersichtliche Projektlisten mit Fertigstellungsgrad, Bau-Soll, Bau-Ist, Restlaufzeit.
- Einheitliche Methodik über alle Projekte hinweg.

Blatt - 2 –

- Monatlich aktualisierte Zahlen in der BWA mit erklärenden Kommentaren.
- Rückstellungen und Risiken plausibel berücksichtigt.

4. Rolle des Wirtschaftsprüfers / Beraters

- Ein externer Wirtschaftsprüfer oder Fachberater für Controlling kann bei der Einführung und Beurteilung der Methodik helfen:
- Verproben der Kalkulationslogik und Plausibilität.
- Aufbau einer prüfungssicheren Dokumentation.
- Unterstützung bei Bankgesprächen oder Planungsrechnungen.

Fazit

- Eine nachvollziehbare und sachgerechte Bewertung unfertiger Leistungen stärkt das Vertrauen Ihrer Bank, erleichtert die Kreditvergabe und verhindert böse Überraschungen bei Jahresabschluss oder Ratingprüfung.
- Guter Rat: Sehen Sie unfertige Leistungen nicht als „Bilanzoptimierung“, sondern als betriebswirtschaftlichen Spiegel der Projektlage – mit den dazugehörigen Risiken und Chancen.

Kontakt

Emsland Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dirk Meyer,

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Fachberater für Controlling & Finanzwirtschaft

www.emsland-audit.de, info@emsland-audit.de